

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Cereus 'Spiralis'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 6,5 cm · ca. 15–18 cm Gesamthöhe. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Cereus 'Spiralis'

Spiralkaktus: natürlich gedrehte Rippen mit skulpturaler Wirkung

Cereus Spiralis wächst mit auffällig gedrehten Rippen. Der junge Säulenkaktus braucht einen sehr hellen Platz und gut abtrocknende Wurzeln. Seine Spiralform wird nicht durch Drehen des Topfes oder besondere Gießstricks erzeugt.



KI-gestaltete Szene nach dem Original-Shopbild. Größenbezug: Topf 6,5 cm · ca. 15–18 cm Gesamthöhe. Dekoration nicht enthalten; keine maßstäbliche Produktaufnahme.

Botanische Einordnung	Cereus 'Spiralis'
Familie	Cactaceae
Herkunft	Gärtnerische Cereus-Form; genaue Artzuordnung wird im Handel unterschiedlich geführt
Liefergröße	Topf 6,5 cm · ca. 15–18 cm Gesamthöhe
Wuchs & Besonderheit	Junger aufrechter Säulenkaktus mit spiralig verlaufenden Rippen und bedornten Areolen

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Sehr hell; an direkte Sonne langsam gewöhnen.	Eine Jungpflanze aus geschützter Kultur kann plötzlich starke Sonne nicht immer vertragen.
Wasser	Im Wachstum erst nach gutem Abtrocknen des Ballens gießen.	Wasserspeicher ersetzen keinen gesunden, luftigen Wurzelraum.
Abfluss	Wasser vollständig ablaufen lassen und Übertopf leeren.	Stehendes Wasser kann den Wurzel- und Triebansatz schädigen.
Substrat	Strukturstabile durchlässige Kakteenmischung mit mineralischem Anteil.	Feine verdichtete Erde bleibt im kleinen Topf zu lange nass.
Dünger	Während aktiven Wachstums maßvoll nach Produktangabe.	In der winterlichen Ruhephase pausieren.
Winter	Hell und frostfrei, deutlich seltener gießen.	Kühle nasse Wurzeln sind besonders gefährdet.
Form	Säule nicht mechanisch drehen oder zur Spiralkorrektur schneiden.	Die Rippenform entsteht beim Wachstum.
Kontrolle	Auf Wollläuse, ungewöhnlich dünnen Neuwuchs und weiche dunkle Stellen achten.	Frühes Prüfen hilft, Lichtmangel oder Wurzelprobleme von normalem Altern zu unterscheiden.

Wissen, das mitwächst

Die Drehung liegt in der lebenden Wuchsform

Die Rippen laufen um den grünlich bis blaugrün wirkenden Körper und bilden eine deutlich sichtbare Spirale. Entlang dieser Rippen sitzen die Areolen mit Dornen. Niemand muss den Stamm dafür von Hand verdrehen. Der Shop nennt *Cereus jamacaru Spiralis*; andere Anbieter verwenden etwa *forbesii*. Die RHS führt *Cereus Spiralis* mit ungeklärter Zuordnung und mehreren alternativen Namen. Wir behandeln *Spiralis* daher als gärtnerische Form innerhalb von *Cereus*, ohne eine sichere Wildart oder einen Herkunftsort des Klons zu behaupten.

Eine kleine Säule mit Entwicklungspotenzial

Das Angebot beschreibt einen 6,5-cm-Topf, ungefähr 15 bis 18 cm Gesamthöhe und eine junge Pflanze. Die Szene zeigt entsprechend eine kleine Säule, die auf einer hellen Ablage Platz findet. Mit guter Kultur kann der Kaktus weiter in die Höhe wachsen und später mehr Standfläche brauchen. Ein festes Endmaß für die Wohnung lässt sich nicht zusichern. Stärke und Verlauf der Drehung können individuell variieren. Der Übertopf und die gezeigte Einrichtung gehören nur bei ausdrücklicher Nennung zum Angebot.

Sonne langsam steigern und sicher aufstellen

Ein sehr heller bis sonniger Platz unterstützt kräftigen Neuwuchs. Nach Transport oder dunklerer Haltung die direkte Sonne schrittweise steigern. Eine plötzlich heiße Südscheibe kann junge Oberflächen verbrennen. Im Sommer sind Belüftung und gegebenenfalls ein geschützter Außenplatz hilfreich. Dort vor anhaltendem Regen schützen und vor kalten Nächten wieder einräumen. Die Säule benötigt einen sicheren Stand, damit sie bei einer Berührung nicht kippt. Ein gelegentliches vorsichtiges Drehen des Topfes kann einseitiger Lichtausrichtung entgegenwirken, erzeugt aber nicht die genetisch beziehungsweise gärtnerisch erhaltene Spiralform.

Trockenphasen schützen den Wurzelraum

Im Wachstum nach gutem Abtrocknen gießen und das Wasser vollständig ablaufen lassen. Die nächste Gabe richtet sich nach Licht, Temperatur, Substrat und tatsächlichem Verbrauch. Die Rippen dürfen nicht als starre Wasserstandsanzeige gelesen werden. Im hellen frostfreien Winterquartier deutlich weniger versorgen, besonders wenn der Kaktus kaum wächst. Dauerfeuchte am unteren Säulenansatz ist ungünstig. Gieße auf die Erde, statt die gedrehten Rippen ständig zu besprühen. Wasser im Übertopf entfernen und den Ballen bei auffälliger Weichheit oder Verfärbung genauer prüfen.

Die Oberfläche und die Wurzeln schonen

Eine lockere mineralisch strukturierte Kakteenmischung passt besser als schwere lange nasse Blumenerde. Das Gefäß braucht Abzugslöcher. Bei Bedarf in einen nur etwas größeren Topf umsetzen und die Säule mit geeigneten Hilfsmitteln sichern. Nicht an den Rippen fest zupacken und die Oberfläche nicht polieren. Der blaugrüne Schimmer kann durch Berührung ungleichmäßig werden. Dünge maßvoll während aktiven Wachstums nach Produktangabe und pausiere im Winter. Ein großes Vorratsgefäß mit viel unbewurzelter feuchter Erde erhöht eher das Nässeisiko als die Wachstumsgeschwindigkeit.

Die Form beobachten, ohne sie erzwingen zu wollen

Ein neuer Abschnitt muss nicht exakt dieselbe Drehstärke wie der ältere Körper zeigen. Beschneiden oder mechanisches Verdrehen zur Formkorrektur kann die Pflanze verletzen. Blüten sind bei ausreichend entwickelten Exemplaren möglich, für den jungen Shopkaktus aber nicht zugesichert. Gesunde Triebteile lassen sich grundsätzlich nach Abtrocknen der Schnittstelle bewurzeln; die einzelne junge Säule wird dafür nicht routinemäßig gekürzt. Achte auf Wollläuse, dünnen lichtarmen Neuwuchs und plötzlich weiche dunkle Bereiche. Diese Veränderungen sind getrennt von der natürlichen gedrehten Form zu beurteilen.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopbild: Spiralkaktus. Topf 6,5 cm · ca. 15–18 cm Gesamthöhe. Natürliche Abweichungen sind möglich.



Original-Shopbild: Spiralkaktus. Topf 6,5 cm · ca. 15–18 cm Gesamthöhe. Natürliche Abweichungen sind möglich.

Gut zu wissen

Muss ich den Topf drehen, damit die Spirale entsteht?

Nein. Die spiraligen Rippen gehören zur Wuchsform. Topfdrehen beeinflusst höchstens die Ausrichtung zum Licht.

Heißt die Art *jamacaru* oder *forbesii*?

Der Handel verwendet verschiedene Zuordnungen. Die RHS führt *Cereus Spiralis* mit ungeklärtem Status; deshalb bleibt das Porträt bei dieser vorsichtigen Bezeichnung.

Darf ich die blaugrüne Oberfläche polieren?

Nein. Reiben kann die natürliche Oberfläche sichtbar verändern.

Ist eine Blüte beim Kauf zu erwarten?

Für die junge Pflanze von etwa 15 bis 18 cm Gesamthöhe ist keine Blüte zugesichert.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop